



Evangelisch leben links und rechts der Dill

Informationen aus den Dekanaten Dillenburg und Herborn

Nachrichten

[Christbaumkugeln fördern
Anbau der „Arche“](#)

[Tansania-Café zum Martini-
Markt in Herborn](#)

[Dienstantritt: Des Pfarrers
Rückkehr nach Sinn](#)

[Service: Mit Kindern über
den Tod sprechen](#)

[Ökumene: Vorträge zu
christlichen Werten](#)

[Dekanatsjugend
neu im Netz](#)

[Benefiz: Ein zweites Konzert
zugunsten der Ukrainehilfe](#)

[Kinderchor: Proben für
den 1. Advent](#)

[Michael Reschke wird
zur Synode eingeführt](#)

Informationen im Internet:

www.ekhn.de

www.ev-dill.de

Neu: www.edjv.de



Anbau: Die >Arche< dockt endlich an Spatenstich ist erfolgt - der Rohbau wird bis Dezember stehen

Eibelshausen (hjb). Just an dem Tag, an dem in Dresden die Frauenkirche mit einem Festakt der Öffentlichkeit übergeben worden ist, hat Pfarrer Wieland Schäfer den ersten Spatenstich für den Anbau der Kirche in Eibelshausen getan. Der Termin war rein zufällig, obwohl wer eine Parallele ziehen mag: Bei beiden Kirchenbauten war die Skepsis vor dem Baubeginn recht groß. Auch den Bau der „Arche“ haben einige für unwahrscheinlich gehalten. In Eibelshausen ist daher die Freude groß, dass das Bauvorhaben nun doch realisiert wird.

Foto: Heinz Rudolph

[Anbau: Christbaumkugeln fördern den Bau der Arche](#)

Eibelshausen (hjb) - Mit dem Anbau an die Kirche in Eibelshausen verbindet die Kirchengemeinde eine große Hoffnung: Die Kirche soll als Treffpunkt für Gemeindegruppen und besonders zu den Gottesdiensten für Familien mit kleinen Kindern attraktiver werden. Das schiff förmige Gebäude wird bis Ende November als Rohbau stehen. „In den Wintermonaten werden die Innenausbauten folgen“, sagt Wieland Schäfer, „das Gebäude kann dann schon nächstes Frühjahr genutzt werden“. Die Kirchengemeinde muss den Bau selbst finanzieren und ist auf Spenden angewiesen: „Wir bieten eine Palette von Produkten an, mit deren Kauf unser Bauvorhaben gefördert wird“, berichtet Pfarrer Schäfer, „so bieten wir für Weihnachten besondere Christbaumkugeln oder für den alltäglichen Bedarf Papierblöcke an“. Die Produkte sind im Eine-Welt-Laden, im Pfarrbüro, in der Bücherstube und auch in der Postfiliale Eibelshausen erhältlich.

Schon jetzt weist Wieland Schäfer auf den Adventskaffee am 4. Dezember (2.Advent) hin, der im Gemeindehaus stattfindet. „Wir bieten ab 14 Uhr einen Basar mit Flohmarkt an, dessen Erlös auch für die Arche bestimmt sein wird“, sagt Schäfer. Bei dieser Gelegenheit wird es auch weitere Informationen zum Stand der Bauarbeiten geben. Zudem informieren ein Bauschild an der Kirche und eine Stellwand in der Volksbank über die "Arche".

Spendenkonto:

KontoNr. 75 75 00 bei der Volksbank Herborn-Eschenburg, BLZ 516 91500

[Nach oben](#)

[Aktion: Tansania-Café eröffnet zum Martini-Markt in Herborn](#)

Dekanat Herborn (klk). Das „Tansania-Café“ wird auch in diesem Jahr wieder seine Türen für die Besucher des Herborner Martini-Markts öffnen. Jeweils von 10 Uhr bis 18 Uhr bietet die Evangelische Jugend im Dekanat Herborn am Sonntag und Montag (6. und 7. November) in den Räumen der Zentralstation den Besuchern des Marktes die Möglichkeit, bei gutem Kuchen und Kaffee eine Ruhepause einzulegen. Neben Kaffee und anderen Getränken warten wieder weit über 100 selbstgebackene Torten und Kuchen auf die Gäste. Außerdem können Waren des „Eine-Welt-Ladens“ Herborn erworben werden. Jung und Alt sind gemeinsam an diesem Projekt beteiligt, sei es durch Herstellen der leckeren Kuchen oder durch Dienst im Café. Der Gesamterlös des Tansania-Café kommt der Dekanatspartnerschaft mit der Bibelschule in Ruhija (Tansania) zugute. [Nach oben](#)

[Dienstantritt: Des Pfarrers Rückkehr nach Sinn](#)

Sinn (hjb) Es kommt sicher nicht oft vor, dass eine Gemeinde ihren ehemaligen Pfarrer zurück bekommt: In der Glockengießergemeinde ist es so und die Evangelische Kirchengemeinde Sinn freut sich ebenso wie das Pfarr-Ehepaar: Sabine und Michael Kohlbacher waren von 1997 bis 1999 in der Kirchengemeinde tätig. Schweren Herzens trennte sich die Gemeinde im September 1999 von dem Ehepaar. Nun wird Pfarrer Michael Kohlbacher am Sonntag offiziell von Propst Michael Karg wieder in die Stelle eingeführt. Der Gottesdienst anlässlich der Amtseinführung von Pfarrer Kohlbacher wird am **Sonntag, 6. November**, 10 Uhr, in der Evangelischen Kirche in Sinn gefeiert. Anschließend findet ein Empfang mit Imbiss und Getränken im Evangelischen Gemeindehaus (gegenüber der Kirche) statt. [Nach oben](#)

[Service: Mit Kindern über den Tod sprechen](#)

Herborn (klk). Wenn Kinder nach dem Tod fragen, schlägt es Erwachsenen oft die Sprache. Pfarrer Wolfgang Wendel, Studienleiter des Religionspädagogischen Amtes in Herborn, gibt am Mittwoch (9. November) Tipps, wie Eltern oder auch Großeltern mit Kindern über den Tod sprechen können. Er geht auch der Frage nach, ob und bis zu welchem Alter man Kinder besser mit dem Thema Tod verschonen sollte, und stellt geeignete Bilderbücher und Materialien vor. Die von der Evangelischen Bildung im Dekanat Herborn kostenlos angebotene Veranstaltung findet von 19 Uhr bis 21.30 Uhr in den Räumen des Religionspädagogischen Amtes (Augustastraße 20; gegenüber der Post am Bahnhof) in Herborn statt. Um Anmeldung unter Telefon 02772/ 57 35 44 wird wegen der begrenzten Teilnehmerzahl gebeten. [Nach oben](#)

Ökumene: Vortragsreihe zu christlichen Wertvorstellungen

Dillenburg (klk). Der Ökumenische Arbeitskreis Dillenburg lädt ab kommenden Montag (7. November) zu einer dreiteiligen Vortragsreihe zum Thema „Christliche Wertvorstellungen - Unser Wirtschaftssystem - Soziale Reformen“ ein. „Der Mensch als Kostenfaktor“ ist Inhalt des ersten Abends, an dem Sven-Michael Wolf referiert. Eine Woche später (14. November) geht es bei Dr. Heribert Zingel von der Frankfurter Sozialschule des Bistums Limburg um Gerechtigkeit, Freiheit, Solidarität - Leitlinien für einen neuen Sozialstaat“. Am 21. November spricht Dr. Brigitte Bertelmann vom Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau zum Thema „Keiner lebt für sich allein - Wege in eine familien- und generationengerechte Gesellschaft“.

Die Vorträge finden jeweils montags um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Am Zwingel 3 statt. [Nach oben](#)

Dekanatsjugendvertretung in Dillenburg ist online im Netz

Dillenburg (hjb) Mit dem neuen Dekanatsjugendreferenten Michael Reschke (siehe Bericht unten) nimmt die Jugendarbeit im Dekanat wieder Fahrt auf. Was wo im Dekanat läuft und angeboten wird, lässt sich auf einer eigenen Internetpräsenz abrufen. Die Adresse lautet: www.edjv.de

[Nach oben](#)

Benefiz: Schlager-Stars helfen Switlana

Breitscheid - Die Ukrainehilfe benötigt dringend Geld für die kleine Switlana. Zu Gunsten der Ukrainehilfe hat eine von Michael Heck organisierte Schlager- und Country-Party in der Mehrzweckhalle Breitscheid zusätzliches Geld erbracht. Ein Arztbesuch war der Auslöser: Der Hausarzt von Sänger Michael Heck berichtete vom Engagement der Ukrainehilfe Breitscheid für das kleine herzkrankte Mädchen Switlana. Für die Operation und Rehabilitation werden 35.000 Euro benötigt. Rund 15.000 Euro sind bereits auf dem Spendenkonto eingegangen. Damit noch ein bisschen mehr Geld für Switlana zusammenkommt, hat der Sänger Michael Heck eine Benefiz-Veranstaltung in Breitscheid organisiert. Mit Michael Heck sind weitere Künstler zur Schlager- und Country-Nacht aufgetreten, sie verzichteten auf ihre Gage: 3000 Euro sind so für Switlana zusammen gekommen.

Trotz des Erfolgs ist die Operation von Switlana noch nicht gesichert. Daher wird es ein Musikereignis der ganz anderen Art am **Montag, 7. November**, in der evangelischen Kirche in Breitscheid geben. Ab 19.30 Uhr tritt hier ein ukrainischer Chor mit weltlichen wie geistlichen Liedern auf. Der Eintritt ist kostenlos, es wird aber um eine Spende für Switlana gebeten.

Weitere Informationen gibt die Ukrainehilfe der Evangelischen Kirchengemeinde Breitscheid-Medenbach, Heinrich Benner, Tiergartenstraße 2, 35767 Breitscheid, Telefon 02777 / 91 29 52, Mail: dagmar.benner@t-online.de oder im Internet unter www.dike.de/ukrainehilfe

[Nach oben](#)

Tipps&Termine:

Proben für den Advent:

Dekanatskinderchor Herborn sucht Sänger

Dekanat Herborn - Die Advents- und Weihnachtszeit steht bevor. Für ein Konzert am 1. Advent, Sonntag, 27. November, sucht der Herborner Dekanatskinderchor noch Kinder, die geistliche Lieder aus unterschiedlichsten Ländern erlernen und mitsingen wollen. Kinder im Alter von 5-10 Jahren sind dazu eingeladen. Sie erhalten im Chor dem Alter entsprechende Stimmbildung, lernen Noten kennen und werden Freude an Rhythmusspielen haben. Die Kinder sollten gerne singen und regelmäßig zu den Proben, donnerstags von 16 bis 16.45 Uhr, im evangelischen Gemeinhaus, Am Hintersand 15, nach Herborn kommen können. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Konzert findet am 1. Advent um 17 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche in Herborn statt. Der Eintritt ist frei.

Informationen gibt es bei der Chorleiterin Dekanatskirchenmusikerin Katharina Leha, Telefon: 0 27 72 / 92 47 85.

Neuer Dekanatsjugendreferent wird in Ewersbach eingeführt

Dekanat Dillenburg (hjb) - Er kommt aus Stuttgart, „schwäbelt“ aber gar nicht. Kein Wunder, Michael Reschke ist gebürtiger Hesse. „Ich bin in Schwalmstadt aufgewachsen, habe in Kassel am CVJM-Kolleg meine erste Ausbildung absolviert und war zuletzt als Jugendreferent im Evangelischen Jugendwerk Stuttgart-Filder tätig.“ Vor einigen Wochen zog der Diplom-Sozialpädagoge mit seiner Frau Astrid nach Dillenburg. In der neuen Aufgabe wird er überwiegend für die Mitarbeitergewinnung und -begleitung sowie für die Freizeitarbeit im evangelischen Dekanat Dillenburg tätig sein. „Ich freue mich, dass Jugendarbeit den evangelischen Kirchengemeinden im Dekanat wichtig ist. Eine Herausforderung sehe ich allerdings: Es gibt kaum Angebote für junge Erwachsene. Außer einer Mitarbeit in den Gemeinden bieten wir für Konfirmierte wenig an.“ Da möchte der Jugendreferent ansetzen. Schon jetzt plant er gemeinsam mit der evangelischen Dekanatsjugendvertretung ein Familien-Event mit Daniel Kallauch Anfang April in Haiger und eine ‚Worshipnight‘ am 11. Februar in Haiger-Seelbach, bei der die Bands „mute“ und „safe-guard“ spielen werden. „Im Mai soll es erstmals wieder einen Dekanats-Kinderkirchentag geben und zudem möchte ich Schulungen für die in der Jugendarbeit tätigen anbieten“, sagt der 30-Jährige. Er versteht sich als Ansprechpartner für Gemeinden und Verbände: „Das Schöne an meiner Tätigkeit ist, dass ich verschiedene Gremien und Kreise in Beziehung bringen kann. Jugendarbeit ist eine gemeinsame Aufgabe und vieles lässt sich nur gemeinsam stemmen.“ Als positives Beispiel nennt er den YouGo, der am Samstag, 19. November, 19.30 Uhr, in der kleinen Turnhalle in Eibelshausen stattfinden wird. Der besondere Jugendgottesdienst wird vom CVJM-Kreisverband gemeinsam mit den Evangelischen Dekanaten Dillenburg und Herborm, dem Gemeinschaftsverband und der evangelischen Kirchengemeinde Eibelshausen organisiert. Michael Reschke sucht darüber hinaus den Kontakt zu Schulen und Kommunen: „Mir ist die Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Fragen, wie die Integration von Jugendlichen, sehr wichtig. Kirche hat das Potential und wir müssen auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren“.

Kontakt: Michael Reschke ist erreichbar im Evangelischen Dekanat, Friedrichstraße 2, 35683 Dillenburg, Telefon 027 71 / 26 77 8-15, Mail: [dj-r-dillenburg@freenet.de](mailto:djr-dillenburg@freenet.de), Internet: www.edjv.de

Der neue Dekanatsjugendreferent wird am Samstag, 5. November, 8.30 Uhr, im Gottesdienst zur Dekanatsynode in der Evangelischen Margarthenkirche Ewersbach eingeführt.

„Canto funebre“ - Mozart Requiem in Herborm

Ganz im Zeichen von Wolfgang Amadeus Mozart steht das Konzert der Herborner Kantorei am 6. November (19 Uhr) in der Katholischen Pfarrkirche St. Petrus in Herborm. Den Mittelpunkt des Programms bildet das Requiem, das Mozart selbst seinen ‚canto funebre‘ (Totengesang) genannt haben soll und über dessen Vollendung er starb. Zu Beginn des Konzerts erklingen die ‚Vesperae solennes de Confessore‘, eine Vertonung der Vesperpsalmen für die Salzburger Kathedrale. Die Herborner Kantorei, die als Chor der Evangelischen Kirchengemeinde Herborm in diesem Jahr ihr 120-jähriges Bestehen feiert, wird von der Kammerphilharmonie Bad Nauheim begleitet; als Solisten sind Sabine Szameit (Sopran), Kira Petry (Alt), Christof Stoll (Tenor) und Andreas Czerney (Bass) zu hören. Die Leitung hat die Herborner Kantorin Regina Zimmermann-Emde.

Am Donnerstag, den 3. November, hält Prof. Paul-Gerhard Nohl um 19 Uhr im Theologischen Seminar Herborm einen Einführungs-Vortrag über theologische und musikalische Hintergründe der beiden Werke des Programms. Der Eintritt zum Einführungs-Vortrag ist frei. Eintrittskarten für das Konzert sind zum Preis von 10, 12 u. 14 (ermäßigt 7, 9 u. 11) Euro im Vorverkauf beim Oranien-Verlag und im Küchenladen (beide in Herborm) zu bekommen.

Redaktion / Herausgeber:

Öffentlichkeitsreferat für die

Evangelischen Dekanate in Dillenburg und in Herborm

Holger-Jörn Becker | Friedrichstraße 2 | 35683 Dillenburg | Telefon: 0 27 71 / 26 77 8 – 14, Fax: – 17

Mail: holger-joern.becker.dek.dillenburg@ekhn-net.de | Internet: www.ev-dill.de | www.dill-kirchen-nacht.de
